

PRESSEINFORMATION

Neues Innenleben, flexible Lichtwirkung DUBLIN LED und LONDON LED bieten neue Funktionen

Die Leuchten DUBLIN und LONDON sind zwei bewährte Multitalente aus dem NORKA Programm. Vielseitige Optionen hinsichtlich ihrer Lichtparameter und Montage eröffnen ein breites Anwendungsspektrum für die robusten Leuchten mit korrosionsbeständigem Aluminiumgehäuse. Die NORKA Ingenieure haben beide Modelle gründlich überarbeitet und stellen auf der Messe Light + Building 2018 die neuen DUBLIN LED und LONDON LED Leuchten vor. Die LED-Ausführungen sind deutlich effizienter als ihre konventionellen Vorgänger und bieten interessante lichttechnische Funktionen.

Effiziente Lichttechnik, modularer Aufbau

Das Wichtigste zuerst: DUBLIN und LONDON sind jetzt mit effizienter LED-Technik ausgestattet. NORKA hat das Innenleben der Leuchten dafür komplett neu gestaltet. Als Leuchtmittel kommen LED-Streifen in einem geschlossenen Rohr aus diffusem PMMA zum Einsatz. Diese über 120° abstrahlenden LED-Einheiten können im Lampenraum einfach in zwei Halteklammern eingeklipst und mit einem verpolungssicheren Stecker angeschlossen werden.

Da auch der LED-Treiber schnell auswechselbar ist, stehen mit diesem Konzept alle Möglichkeiten offen, die Leuchtgehäuse bei Bedarf mit neuen LED-Einheiten auszurüsten. „Die LED-Technik entwickelt sich mit raschem Tempo weiter, aber unsere Leuchtgehäuse haben dank der hohen Material- und Verarbeitungsqualität sehr lange Standzeiten“, erklärt Jürgen Schoene, Leiter der Konstruktion bei NORKA. „Mit unserem Konzept, das wir übrigens auch schon bei der Leuchtenserie ERFURT LED nutzen, kann der Kunde, wenn neue LED-Entwicklungen verfügbar sind oder sich der Lichtbedarf in seiner Anwendung ändert, die Leuchten einfach upgraden – ein wichtiger Beitrag zu Investitionssicherheit und Nachhaltigkeit.“

Flexibel einstellbar: raum- oder schrägstrahlend

Die Fixierung der LED-Lichtrohre mit Halteklammern bietet auch noch einen weiteren Vorteil: Die LED-Einheiten lassen sich in 10°-Schritten um jeweils 30° nach rechts oder links drehen und sind werkzeuglos arretierbar. So kann ihre Lichtaustrittsrichtung einfach an den projektspezifischen Bedarf angepasst werden. Interessant ist dies zum Beispiel für Anwendungen, bei denen die Leuchten auf Grund von aufsteigender Wärme, bauseitiger Vorgaben, aus Sicherheitsgründen oder wegen Unzugänglichkeit zu Wartungszwecken nicht direkt über dem Bereich der Sehaufgabe installiert werden können.

PRESSEINFORMATION

Hohe Schutzart, variantenreiche Montage

Alle bewährten Features des flachen, rechteckigen Leuchtengehäuses aus eloxiertem Aluminium wurden übrigens beibehalten. Mit seiner Schutzart IP65 erlaubt es den Einsatz von DUBLIN LED und LONDON LED im Innen- und Außenbereich. Aber nicht nur gegen das Eindringen von Staub und Strahlwasser sind die schutzisolierten Leuchten gewappnet. Es gibt auch Ausführungen für chlorhaltige Atmosphären, wie sie zum Beispiel in Schwimmbädern auftreten, sowie ballwurfsichere Varianten für Sporthallen. Für die Verwendung in öffentlichen Bereichen bietet NORKA optional eine Antigrffiti-Beschichtung an.

Auch die großen Spielräume, die DUBLIN und LONDON schon immer hinsichtlich der Montage geboten haben, bleiben uneingeschränkt bestehen. Die Leuchten können sowohl als Einzelleuchten als auch als Lichtband angeordnet werden. Die Befestigung des Leuchtenchassis an der Decke erfolgt über rückwärtige Bohrungen, optional steht ein Einbaurahmen für den bündigen Deckeneinbau bereit. Dank ihrer Kombinierbarkeit mit dem NORKA Medienkanal in 185 mm Breite (für DUBLIN LED) bzw. 285 mm Breite (für LONDON LED) lassen sich multifunktionale Systeme in einheitlicher Formensprache umsetzen. Die Medienkanäle aus stranggepressten Aluminiumprofilen sind in Längen bis zu 4 m erhältlich. Sie fungieren als Träger bei der Lichtbandmontage, ermöglichen die Kombination von DUBLIN LED und LONDON LED mit anderen Leuchtentypen aus dem NORKA Programm, dienen der Leitungsführung, nehmen aber auch zusätzliche Technikkomponenten wie zum Beispiel Lautsprecher auf.

Effizienzgewinn durch Umrüstung

Der Anwender profitiert durch die Umstellung der Leuchten auf LED-Technik von drastisch niedrigeren Wartungskosten, denn die bisher üblichen Lampenwechsel entfallen. NORKA gibt für die LED-Einheiten eine Lebensdauer von 50.000 Stunden bei -25°C bis 40°C an. Zudem sind die LED-Varianten wesentlich leichter als ihre konventionellen Vorgänger. Für die angestammten Anwendungen in U- und S-Bahnhöfen, Fußgängerunterführungen und -tunneln, Passarellen, Parkhäusern, Schwimmbädern, auf Verkehrsflächen und unter Überdachungen ist aber noch ein weiteres Kriterium von großem Interesse: DUBLIN LED und LONDON LED verbrauchen bis zu 40% weniger Energie als vergleichbare Leuchten mit Leuchtstofflampen. Steigern lässt sich dieser Wert noch durch den Betrieb der Leuchten an einer intelligenten Lichtsteuerung.

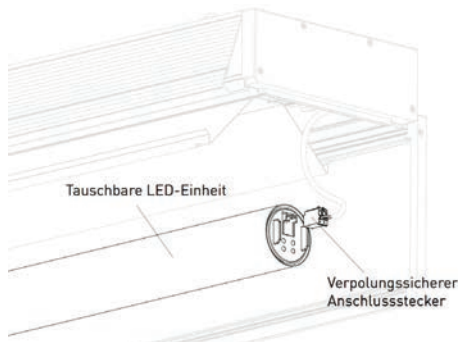
Beide Leuchtentypen gibt es jeweils in den zwei Längen 1.200 mm und 1.500 mm. Die Lichtströme betragen bei der DUBLIN LED mit einer LED-Lichteinheit 3.480 lm bzw. 4.790 lm und bei der LONDON LED mit zwei LED-Einheiten 6.960 lm bzw. 9.580 lm. Der Kunde hat die Wahl zwischen einer Leuchtenabdeckung aus glasklarem PMMA (Acrylglas) oder glasklarem Polycarbonat.

PRESSEINFORMATION

DUBLIN LED und LONDON LED



01, 02 Die Leuchten DUBLIN und LONDON sind zwei bewährte Multitalente aus dem NORKA-Programm. DUBLIN und LONDON sind jetzt mit effizienter LED-Technik ausgestattet. NORKA hat das Innenleben der Leuchten dafür komplett neu gestaltet. Als Leuchtmittel kommen LED-Streifen in einem geschlossenen Rohr aus diffusem PMMA zum Einsatz. Diese über 120° abstrahlenden LED-Einheiten können im Lampenraum einfach in zwei Halteklammern eingeklippt und mit einem verpolungssicheren Stecker angeschlossen werden.



03 Da auch der LED-Treiber schnell auswechselbar ist, stehen mit diesem Konzept alle Möglichkeiten offen, die Leuchtgehäuse bei Bedarf mit neuen LED-Einheiten auszurüsten.

März 2018 / Weitere Informationen:

NORKA
Norddeutsche Kunststoff- und Elektro-
gesellschaft Stäcker mbH & Co. KG
Jens Heinrich
Sportallee 8
D-22335 Hamburg
T. +49.40.513009-87
F. +49.40.513009-8087
jens.heinrich@norka.de / www.norka.de

AR-PR
Andrea Rayhrer
Kommunikation & Public Relations
Alexanderstraße 126
D-70180 Stuttgart
T. +49.711.62007838
M. +49.163.5001978
andrea.rayhrer@ar-pr.de
www.ar-pr.de